

Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Luise ist neu in der Stadt. Gerade erst hergezogen. Das letzte Jahr war ganz schön turbulent. Abschlussprüfung und dann auch noch die Trennung. Aber hier fühlt sie sich ganz wohl. Die Stadt ist schön, die Kolleg:innen freundlich und hilfsbereit. Und da ist ja noch Rabauke, ihr Hund. Mit ihm erkundet sie die neue Umgebung. Aber irgendwas fehlt noch. An einem Mittwoch im Juni dringt auf der Abendrunde Musik an ihr Ohr. Wie magisch angezogen folgt sie der Musik und landet vor einer Kirche. Sie drückt die schwere Tür auf und hört den Gospelchor singen:

Oh how wonderful it is. Jesus promised he'll take care of me. I don't have to worry about the things ahead. All I have to do is live right and believe in what he said. I can call him in the morning, I can call him in the middle of the night. And when I call him, He'll make everything alright. It does not matter how big the problem may be: Jesus promised he'll take care of me!¹

„Oh, wie wunderbar es ist. Jesus hat versprochen, dass er sich um mich kümmern wird. Ich muss mir keine Sorgen über die Dinge machen, die vor mir liegen. Alles, was ich tun muss, ist anständig zu leben und zu glauben, was er gesagt hat. Ich kann am Morgen zu ihm beten, ich kann mitten in der Nacht zu ihm beten. Und wenn ich zu ihm bete, wird er alles wieder in Ordnung bringen. Es spielt keine Rolle, wie groß das Problem sein mag: Jesus hat versprochen, dass er sich um mich kümmern wird!“

Und da wird ihr klar, was noch fehlt. MUSIK! In der Schule hat sie im Chor gesungen. In der Ausbildung aber keine Zeit mehr dafür gefunden. Nächsten Mittwoch singt sie mit. Nun schon seit 5 Jahren.

Kantate (lat. Singt!) heißt der Sonntag, der die Woche eingeläutet hat. Und es ist eine Aufforderung. Wir sollen singen. Die Stimmen laut werden lassen. Nicht schweigen. Nichts runterschlucken. In Freude und in Trauer. Da wo die Sprache endet, wo wir überwältigt werden, da legt Musik Zugänge zu unseren inneren Räumen frei. Sie lässt uns dankbar jubeln und tröstet uns in dunkleren Stunden.

¹ Nachzuhören hier:

https://www.youtube.com/watch?v=1xoldf2rZK4&list=RD1xoldf2rZK4&start_radio=1

Lasst uns beten: Schöpfer des Himmels und der Erde,
dich preisen alle deine Werke.
Lass uns nicht stumm bleiben unter den
Geschöpfen, die dich preisen,
sondern mach unser Leben zu einem Lobgesang
auf deine wunderbare Macht und Güte.
Dir sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit. AMEN!

Wochenspruch: Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut
Wunder. (Psalm 98,1)

Wochenpsalm: Psalm 98

Wochenlied: EG 302 - Du meine Seele, singe

Ich wünsche Ihnen eine beschwingte Woche mit Musik im Ohr und im
Herzen!

Aus den Zentralen Diensten in Potsdam grüßt Sie herzlich
Sabine Papies
(Stabsstelle Unternehmensentwicklung und Diakonische Kultur)